

# Inhalt

Einleitung.....	13
I. Rezeption, Geschichte, Gedächtnis: Memoria als Provokation der Literaturwissenschaft – zur Methodik der Studie.....	19
1. Die rezeptionsästhetische Grundfrage einer »personenorientierten« Rezeption.....	19
1.1 <i>Rezeption als Doppelweg – »werkorientierte« versus         »personenorientierte« Rezeption</i> .....	21
1.2 <i>Die Goethereden der Weimarer Republik als Dokumente einer         »personenorientierten« Rezeption</i> .....	32
1.3 <i>»Memoria« als Grundpfeiler der Rezeption</i> .....	39
2. Kollektives Gedächtnis, kulturelles Gedächtnis – theoretische Prämissen .....	45
2.1 <i>Gedächtniskonjunktur. Erinnern im Fokus der Gegenwart</i> .....	45
2.2 <i>Tragende Aspekte des Diskurses. Ein parabolischer Museumsbesuch...</i>	51
2.3 <i>Die theoretische Begründung eines kollektiven Gedächtnisses –         Maurice Halbwachs</i> .....	58
2.4 <i>Kollektives Erinnern als Teil der (Kultur-) Geschichte –         Jacques Le Goff</i> .....	70

## Inhaltsverzeichnis

2.5 Modelle des kulturellen Gedächtnisses – Aleida und Jan Assmann .....	78
2.6 Geschichte und Gedächtnis .....	90
2.7 Resümee und Schlussfolgerungen für die vorliegende Studie .....	108
II. Das Textkorpus .....	115
1. Auswertung des textlichen Grundbefundes .....	115
1.1 Kriterien der Auswahl und Zusammenstellung des Textkorpus .....	115
1.2 Die Redner und die chronologische Einordnung der Texte .....	118
1.3 Erste Ergebnisse und Prämissen für die weitere Vorgehensweise .....	120
2. Panorama allgemeiner Beobachtungen .....	122
2.1 Überblicksbeschreibung der Motive der Reden .....	122
2.2 Das »Zitationsproblem« und seine Reflexion .....	124
3. Sprechen über Goethe. Die Textform der Festrede als Textform des Erinnerns .....	134
3.1 Gedächtniskunst .....	135
3.2 Genera der Rede .....	143
4. Goethe als »kulturelles Gedächtnis« der Deutschen .....	149
4.1 Dichtung und Erinnerung .....	149
4.2 Goethe, der Universalgelehrte .....	153
4.3 Goethe als Großer unter Großen .....	162
III. Die Reden als Reaktion auf den zeitgeschichtlichen Kontext .....	173
1. Gesellschaftliches Kräfteressen. Deutschland zwischen 1918 und 1933 .....	173
1.1 Politische Tendenzen der Weimarer Zeit .....	173
1.2 »Weimarer Kultur«. Weimarer Klassik und Weimarer Republik .....	183

## Inhaltsverzeichnis

2.	Symbolfiguren unter sich: Friedrich Ebert, Paul von Hindenburg, Johann Wolfgang von Goethe .....	195
2.1	<i>Friedrich Ebert und Goethe</i> .....	196
2.2	<i>Paul von Hindenburg und Goethe</i> .....	212
3.	Goethe »politisch« gedacht. Abgrenzung und Kontinuität zum Kaiserreich .....	222
3.1	<i>Demokrat versus »Fürstendiener«? – Ein Rückblick aus der Gegenwart</i> .....	223
3.2	<i>Die schwierige Frage nach der Weltanschauung der Festredner</i> .....	234
3.3	<i>Topische Begegnungen mit dem »politischen Goethe«</i> .....	244
3.4	<i>Mit Goethe für oder wider die Republik?</i> .....	255
3.5	<i>Der »Geist von Weimar« und der »Geist von Potsdam«</i> .....	275
4.	Goethe »von links«. Ein politischer Kontrapunkt .....	293
4.1	<i>Herr Pfempfert entdeckt Goethe – ein kritischer Diskurs in der »Aktion«</i> .....	296
4.2	<i>Zwischen Bürgertum und Marxismus – Georg Lukács und Goethe</i> .....	312
IV.	Goethe zum Andenken. Die Reden als Ausdruck einer sakral geprägten Erinnerungskultur .....	337
1.	Soll Goethe überhaupt gefeiert werden? – Anmerkungen zur Weimarer Goethewoche 1932 .....	338
2.	Religiöse Elemente und Identifizierungen in den Festreden .....	354
2.1	<i>Sakralität des Erinnerns</i> .....	354
2.2	<i>Die Inszenierung der Reden</i> .....	362
2.3	<i>Mögliche kultur- und zeitgeschichtliche Hintergründe für die Sakralisierungen in den Goethereden</i> .....	371
2.4	<i>Religiöse Zuschreibungen, religiöser Sprachgebrauch</i> .....	387

## Inhaltsverzeichnis

3. Sakrale Orte – »Erinnerungsorte« .....	402
3.1 <i>Orte des Gedenkens, Gedächtnisorte. Zu einer Theorie</i> .....	402
3.2 » <i>Genio huius loci</i> « – »Goetheorte« als <i>Raum kulturellen Gedenkens</i> .....	422
 Goethe, Goethe ... und am Ende doch ein Ende ...?! .....	443
Literaturverzeichnis .....	447
Abbildungsnachweis .....	483